

Bridge

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **15 (1939)**

Heft 7

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BRIDGE



Zuschriften sind an die Redaktion des Blattes zu richten; sie sollen mit dem Vermerk «Bridge-Ecke» versehen sein.

Interessante Hände aus dem Rigi-Turnier

Ost Teiler:

♠ D × × ×
♥ K × × ×
♦ B, 10 × ×
♣ D, B × ×

Nord

♠ A, 10 × × ×
♥ × × × × ×
♦ × × × × ×
♣ × × ×

West

♠ × × × × ×
♥ D × × × ×
♦ K, D × × ×
♣ A, 10 × × ×

Süd

♠ K, B, 10, 9 × × ×
♥ A × × × ×
♦ A × × × ×
♣ K × × × ×

Obgleich Nord-Süd aufgelegt 4 Pik im Spiel haben, wurde dieser Kontrakt nur an einem Tische erreicht, weil Ost mit mehr als 3 Toppwerten überall eine Eröffnungsansage machte, und zwar in mehreren Fällen mit 1 Pik. Süd kam dann meistens nur auf 3 Pik und in einem Falle spielte West 4 Herz und ging einmal down.

West Teiler:

♠ A × × × ×
♥ A, B, 10 × × ×
♦ A, D × × ×
♣ × × × × ×

Nord

♠ × × × × ×
♥ D, 10 × × × ×
♦ × × × × ×
♣ × × × × ×

West

♠ × × × × ×
♥ D × × × ×
♦ K × × × ×
♣ A, 10 × × ×

Ost

♠ D, 10 × × × ×
♥ × × × × ×
♦ × × × × ×
♣ × × × × ×

Süd

♠ K, B × × × ×
♥ K × × × ×
♦ D, B, 10 × × × ×
♣ × × × × ×

An allen Tischen eröffnete West mit 1 Treff, worauf Nord kontrahierte. Je nachdem Süd mit 2 Karo oder mit 2 Herz antwortete, Es wurden denn auch an allen Tischen 4 Herz angesagt.

Entfernen Sie jeden Abend sorgfältig Puder und Rouge mit dem tief eindringenden Schaum der Palmolive, die mit dem beruhigenden, milden Olivenöl hergestellt ist. Dann wird Ihr Teint immer natürlich und schön bleiben.



Durch die Fünflinge habe ich den Wert des OLIVENÖLS schätzen gelernt



Warum eine Olivenölseife? Gut, schauen Sie sich die kanadischen Fünflinge an — brauchen Sie noch einen stärkeren Beweis? Für ihren rosigen, zarten Teint wählte Dr. Dafoe Palmolive und nichts anderes. Denn Palmolive ist mit einer reichlichen Menge von Olivenöl hergestellt, das seit Jahrhunderten als bestes Mittel für eine zarte, empfindliche Haut gilt. Aus diesem Grund sei sie für Ihren Teint empfohlen. Sie finden nichts Ebenbürtiges.



Eine reine, samtweiche, jugendliche Haut — das ist der Weg zu Erfolg, Liebe und Glück für jede Frau. Beginnen Sie selbst mit Palmolive. Benutzen Sie sie zweimal täglich zu einer erfrischenden Massage, die Ihnen die Schönheit wiederbringt. Verlangen Sie aber ausdrücklich die echte Palmolive.

Palmolive bezeugt ihren Reichtum an Olivenöl durch ihre olivengrüne Farbe

50 RP DAS STÜCK

VERWENDEN SIE PALMOLIVE SHAMPOO FÜR IHRE HAARE — ES STÄRKT SIE, MACHT SIE GLÄNZEND UND LUFTIG!

Vom 1. Tenor bis zum 2. Bass verachtet keiner das edle Nass!

laggi + Wüthrich

Wer an Gicht

Gichtknoten, Gelenk- und Muskelrheumatismus
Ischias, Lähmungen, nerv. rheumatischen Schmerzen, Neuralgien, Migräne etc. leidet, schicke sein Wasser (Urin) und Krankheitsbeschreibung an das **Medizin- u. Naturheilinstitut Niederurnen** (Ziegelbrücke) Gegründet 1903. Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.

Schaufenster im kleinen sind illustrierte Inserate

die aber den Vorteil haben, die Ware einem weit größeren Publikum vor Augen zu führen.



Der Alpdruck

„Nur nicht zu dick werden!“

So stöhnen tagtäglich Tausende von schlanken, jungen Frauen, die sich in ihren Alpträumen (und manchmal auch in den Hüften) schon stiftiger und stärker werden sehen. Warum solche Angst? Die Wissenschaft hat längst dafür gesorgt, daß man auf natürliche Weise schlank bleiben kann. Die Dragées „Neunzehn“ des bekannten Professors Dr. med. H. Much, die nach dem Essen genommen werden, erzielen den Darm zu normaler Peristaltik und verhindern dadurch die übermäßige Fettgewinnung des Körpers. Sie machen eine radikale Einschränkung des Essens und ähnliche Gewaltkuren überflüssig. Dragées



„Neunzehn“

sind ein reines Naturprodukt, verursachen kein Knäufen und können unbedenklich täglich genommen werden. Preis: Packung 40 Stück Fr. 2.40, 150 Stück Fr. 7.— Zu haben in allen Apotheken. Generaldepot: Pharmacie Internationale, Dr. F. Hebeisen, Poststraße 6, Zürich 1/25